



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

GDWS

nachrichtlich(elektronisch):
Bundesanstalt für Wasserbau (BAW)

Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG)

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
Amt I - Innovations- und Strukturpolitik,
Mittelstand, Hafen

Hamburg Port Authority

Senator für Wirtschaft und Häfen der
Freien Hansestadt Bremen

bremenports GmbH & Co. KG

Bundesrechnungshof

**Betreff: Lichtraumprofil unter Freileitungen bei natürlichen
und künstlichen Bundeswasserstraßen
- Mindestlichthöhen**

Bezug: Erlass WS 12/5251.1/2 vom 07.03.2013

Aktenzeichen: WS 12/5251.1/2

Datum: Bonn, 16.08.2019

Seite 1 von 2

Der Bezugserrlass bezieht sich u. a. auf die DIN EN 50341-1 (VDE 0210-1), Ausgabe April 2010. Die DIN wurde zwischenzeitlich durch die Ausgabe 2013-11 ersetzt.

Für den Bezugserrlass ergeben sich damit folgende Änderungen:
Bei der Ermittlung der Mindestabstände unter Freileitungen ist zu unterscheiden, ob es sich um einen „blanken Leiter“ oder einen „kunststoffummantelten Leiter“ bzw. ein „isoliertes Kabel“ handelt.

Handelt es sich um einen „blanken Leiter“ sind die im Bezugserrlass in Tabelle 2 aufgeführten Sicherheitsabstände $h_S = 2,0 \text{ m} + D_{el}$ anzuwenden. Handelt es sich hingegen um einen „kunststoffummantelten Leiter“ oder ein „isoliertes Kabel“ ist $h_S = 2,0 \text{ m}$.

Michael Behrendt
Leiter des Referat WS12

HAUSANSCHRIFT
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT
Postfach 20 01 00
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-4220
FAX +49 (0)228 99-300-1459

www.bmvi.de

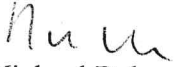




Seite 2 von 2

Dieser Erlass wird im Technisches Regelwerk Wasserstraßen (TR-W)
(<https://izw.baw.de/wsv/planen-bauen/tr-w>) veröffentlicht.

Im Auftrag


Michael Behrendt